Der Hellseher

Autor(en): **Nef, Jakob**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **58 (1932)**

Heft 11

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Hellseher

Wink mit dem Zaunpfahl.

Hotelportier (zum Reisenden, der Miene macht, fortzugehen, ohne das übliche Trinkgeld zu verabfolgen): «Im Fall d'Ihr uf der Reis 's Portemonnaie verlüred, muess ig Sie daruf ufmerksam mache, dass d'Ihr hie nüd usegno heit!»

Diagnose.

«Der Doktor sagte mir, dass ich in längstens sechs Wochen wieder auf den Beinen sei.»

«Und, hat er Wort gehalten?»

«Ja, ich habe mein Auto verkaufen müssen, um seine Rechnung bezahlen zu können.»

Sehenswürdigkeiten im Gebirge.

Berliner, in den Schweizer Alpen: «Sagen Sie mal, Führer, was gibt es denn hier eigentlich zu sehen?»

Führer: «Für einen Berliner, die Berge. Für die Leute hier, die Berliner!»

Haldengut
BIERE sind wohlschmeckend und bekömmlich

LYONER SPEZIALITÄTEN
Poulet u. Fisch-
Restaurant „Hegibach"
Hegibachplatz Zürich, Tram 1 und 2
Telefon 44350 L. Berther